

**Sicher.
Hygienisch.
Unabhängig.**

Clesana X1 – Die mobile Verschweiß-Toilette.



Du musst? Du kannst!

Die neue Clesana X1 verschweiß Hinterlassenschaften automatisch in Hochbarriere-Folie. Das schützt Dich und Deine Umwelt. Egal, wohin Deine Reise geht – die Clesana X1 ist autark, hygienisch und passt in jedes Fahrzeug. Mehr erfahren auf: clesana.com/x1



clesana™



CamperVans Nr. 6/2025

Camper Vans

€ 7,70

Das Magazin für Kastenwagen und Campingbusse



SCHATTEN TO GO
11 Sonnensegel, Tarps & Mini-Vorzelte im Test

SONDER-DRUCK
aus CamperVans Nr. 06/25



**EXKLUSIV IM TEST
MOBILE TOILETTE
VON CLESANA**



Frischer Wind

Günstig & smart: 28 neue Modelle, die 2026 ausmachen



VANLIFE AUF DER INSEL DER GÖTTER
Kreta lädt ein, den Sommer zu verlängern



DER DREAMER FÜR DRAUSSEN
Zwei Schiebetüren, viel Platz zum Leben

Österreich € 8,60 | Schweiz sfr 13,20 | BeNeLux € 8,90
Frankr. / Ital. / Span. / Port. (cont.) € 10,40 | Finnland € 11,00





Clesana X1

Transportabel

Alle wollen Autarkie: Verständlich. Morgens im Campervan aufwachen, ringsherum Stille. Nur das Meer rauscht oder ein Vogel zwitschert. Frei und unabhängig inmitten der Natur stehen: Das wäre der Traum. Und dann? Jeder Mensch braucht Essen, Schlaf, Trinken und – ein Klo. Wer kein fest eingebautes Bad im Fahrzeug besitzt, kann hier alternativ zum Spaten oder einer mobilen Toilette greifen. Die gibt es von Clesana nun auch als transportable Verschweiß-Variante: Clesana X1.

Erstmals wird die mobile Verschweiß-Toilette auf dem Caravan Salon 2025 in Düsseldorf zu sehen sein. Wir durften einen Prototyp der X1 vorab testen. Das Gehäuse rechteckig mit abgerundeten Ecken, der Unterteil in Schwarz-matt und darüber der Aufsatz mit Toilettenstuhl und Deckel in dunklem Grün:

Bei den Grundmaßen orientiert sich Clesana an der beliebten Porta Potti und misst 30 Zentimeter hoch, 34 breit und 38 Zentimeter tief. Die kompakte Box kann an zwei Griffen an den Längsseiten oder einer Schlaufe mit Clesana-Schriftzug an der Front getragen werden. Die ist exakt so platziert, dass die X1 beim Transport galant am Bein vorbeischiebt – wobei die mobile Toilette mit 11,6 Kilogramm kein Leichtgewicht ist. Das Herzstück der Clesana-Toiletten ist die patentierte Verschweiß-Einheit. Die stammt ursprünglich aus dem medizi-

Mobile Verschweiß-Toilette: Um Flüssigkeiten aufzunehmen, wird ein Absorber dazugegeben. Strom erhält die X1 per Einhell-Akku. Nach dem Geschäft wird der Beutel entnommen und entsorgt. Fertig.)

nischen Bereich und wurde 2018 von dem Innovations-Team der Erwin Hymer Group für die Caravanning-Szene entdeckt. Clesana ist heute im Privatbesitz der Hymer-Erben. Zum Gebrauch der tragbaren X1 wird zunächst, vorn links, der Akku eingesteckt: ein 18-Volt-Werkzeugakku von Einhell. Die gibt es in der Sealed-Variante auch wasserdicht und staubgeschützt. Alternativ kann die X1 mit einem Netzteil über das 230-Volt-Netz des Campers betrieben werden. Über zwei Griffe an den Seiten wird im nächsten Schritt die Teleskop-Funktion

gelöst – und die Box fährt über einen Feder-Mechanismus auf eine Sitzhöhe von 41 Zentimeter nach oben – das entspricht der Standard-Sitzhöhe gängiger Toiletten. Durch Gewicht verriegelt sich der Mechanismus, sodass es während des Geschäfts nicht ungewollt zur Tal-fahrt kommt. Nach Betätigen des Einschalters erwacht das kleine Display an der Front zum Leben. Ein gepunkteter LED-Smiley zwinkert dem Benutzer zu: alles bereit. Der Bio-Hochbarriere-Folienliner aus pflanzlichen Rohstoffen wird unter dem



Fotos: Daniel Schlicke



Schnell zur Hand: Bei Bedarf ist die X1 flink nach oben ausgefahren, ansonsten kompakt verstaut – und lässt sich an den Griffen gut tragen. On top hält das Gehäuse einiges aus und kann sogar in ausgefahrenem Zustand als Trittstufe verwendet werden.



Toilettensitz eingesetzt und am unteren Ende mit einer ersten Schweißnaht verschlossen. Kleines ebenso wie großes Geschäft und Toilettenpapier landen im Beutel. Deckel zu und Starttaste unter dem LED-Display gedrückt: Nun kann zwischen den Größen L, M und S gewählt werden – die Größeneinteilung der Beutel ist hierbei selbsterklärend. Leises Summen beginnt, und das LED-Display zählt von 100 rückwärts. So lange braucht das Thermo-Druck-Verfahren für eine doppelte Schweißnaht und den in der Mitte angesetzten Schnitt. Ein eingesetzter Folienliner reicht für etwa 40 Beutel der Größe M, auch hier zählt das Display mit. Fertig: Das Päckchen fällt ins Schubfach und kann nun entsorgt wer-

den. Auch hier wurde mitgedacht: Die Schublade lässt sich nur im Teleskop-Modus öffnen. Bei Transport und Fahrt bleiben die Beutel somit sicher verstaut. Generell empfiehlt Clesana bei jedem Toilettengang ein Päckchen Absorber hinzuzugeben. Der nimmt Flüssigkeiten im Beutel auf und wirkt geruchsneutralisierend, ebenso wie die Hochbarriere-Folie. Wer Beutel sparen möchte, kann den separaten Flüssig-Einsatz verwenden. Kostentechnisch wird die mobile Clesana X1 Verschweiß-Toilette bei rund 1.000 Euro liegen. Die ersten 1.000 Stück werden ab Oktober über den firmeneigenen Online-Shop angeboten. *mng*

FAZIT: Wer unabhängig reisen, dabei Wasser sparen und möglichst wenig mit seinem Geschäft in Kontakt kommen möchte, ist bei der mobilen Verschweiß-Toilette von Clesana richtig. Intuitive Bedienung und das Verschweiß-System überzeugen. Oft genannter Kritikpunkt ist der Folienverbrauch: Hier hat Clesana mit einem Bio-Hochbarriere-Folienliner aus nachwachsenden Rohstoffen nachgelegt. Im Preisvergleich reiht sich die X1 als Premium-Variante ein. Etwas weniger Gewicht wäre handlicher. Besonders komfortabel ist die Sitzhöhe durch den Teleskop-Mechanismus – und wer lässt sich nicht gern mal beim Geschäft aufmuntern zuzwinkern. www.clesana.com

Nachhaltig verschweißen

Mit seinem neuen Bio-Hochbarriere-Folienliner will Clesana ein Zeichen für mehr Nachhaltigkeit und technologische Präzision setzen – ohne dabei auf Schutzwirkung und Qualität seiner Produkte zu verzichten. Der neue Hochbarriere-Liner für die Verschweiß-Toiletten Clesana C1 und X1 (geplant) wird aus nachwachsenden, pflanzlichen Rohstoffen sowie recycelten Materialien gefertigt und bietet damit eine umweltfreundlichere Alternative zum bisherigen Folienliner. Trotzdem bietet er die bekannte und verlässliche Hochbarriere-Funktion und lässt weder Gerüche noch Feuchtigkeit nach außen. Der Bio-Liner für die Clesana X1 wird demnächst verfügbar sein. Nach Angaben von Clesana übertrifft der neue Bio-Folienliner sogar die Barriere-Werte des bisherigen Modells. Aus diesem Grund ist der Folienliner daher aber nicht biologisch abbaubar – „bio“ bezieht sich in diesem Fall ausschließlich auf das verwendete Material. Auch die Produktionskette ist Teil des Nachhaltigkeitsversprechens: Die Herstellung erfolgt in Deutschland, die Weiterverarbeitung in der Schweiz – somit hat der Folienliner kurze Wege, wodurch der CO₂-Fußabdruck so gering wie möglich bleibt. Der Bio Hochbarriere-Folienliner kostet 29,90 Euro, eine Packung reicht im Schnitt für rund 80 Nutzungen – je nachdem, ob Nutzer nach jeder kleinen Toilettennutzung einen Verschweißvorgang starten.



www.clesana.com

Folienliner sparen

Unabhängig reisen, nachhaltig leben und flexibel bleiben – mit dem neuen Flüssig-Einsatz für die Clesana wird genau das noch einfacher. Der Flüssig-Einsatz ist die ideale Ergänzung für alle, die das „kleine Geschäft“ trennen möchten. Eine tolle Ergänzung um Folienliner sparen, gerade wenn der Campervan von Familien oder vielen Personen genutzt wird. Der Flüssig-Einsatz wird direkt in der Clesana eingesetzt und ersetzt temporär die Beutel-Verschweißung für das kleine Geschäft. Flüssiges wird sauber in einem blickdichten Behälter mit einem Volumen von bis zu 1,7 Litern gesammelt. Die Entnahme per Tragegriff sowie die Reinigung erfolgen unkompliziert. Es sind keine Umbauten notwendig, da der Flüssig-Einsatz exakt in die Clesana und auch exakt in die neue mobile Clesana X1 passt. Kostenpunkt: 119 Euro. www.clesana.com

